

Breslau. Am 1. April 1936 konnten die Kollegen Paul Philipp (Breslau) das 40jährige und Gustav Malz das 25jährige Geschäftsjubiläum begehen. (VI 3/5509)

Dessau. Auf das 25jährige Geschäftsbestehen kann Herr Kollege Gustav Borges zurückblicken. (VI 3/5511)

Eschwege. Die Firma Albert Löser, jetziger Inhaber A. Burg, konnte das 50jährige Geschäftsjubiläum begehen. (VI 3/5512)

Frankfurt a. M. Am 26. März konnte die Goldwarenfirma J. C. Schlund, Bleidenstraße, auf ihr 140jähriges Jubiläum zurückblicken. (VI 3/5508)

Gerstungen (Thür.). Sein 25jähriges Meister- und Geschäftsjubiläum beging Uhrmachermeister Artur Heinzmann. (VI 3/5498)

Gütenbach (Baden). Uhrmacher Josef Wangler konnte seinen 70. Geburtstag begehen. (VI 3/5499)

Kamenz (Sa.). Herr Kollege Johannes Redl konnte am 1. April sein 75jähriges Geschäftsbestehen feiern und zugleich das 35jährige Inhaberbjubiläum. Das Geschäft wurde in Kamenz von seinem Vater gegründet. Kollege Redl betätigt sich sehr rege im Innungswesen. Er war langjähriger Schriftführer und ist jetzt stellvertretender Obermeister; ferner ist er Mitglied und Vorsitzender der Meisterprüfungskommission und des Lehrlingsprüfungsausschusses. (VI 3/5479)

Liebenau (Hann.). Am 1. April konnte Herr Kollege Fr. Knüppel sein 25jähriges Geschäftsjubiläum feiern. (VI 3/5492)



Foto: Knauff
E. Römer

Mörs a. Rhein. Herr Eugen Römer in Mörs a. Rh., Ehrenobermeister der Uhrmacherinnung und Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft des Landkreises Mörs, welcher am 10. März auf ein 40jähriges Bestehen seines Geschäftes zurückblicken konnte, vollendete am 28. März sein 65. Lebensjahr. Manch tüchtiger Uhrmachergehilfe ist aus seinem Geschäft hervorgegangen. (VI 3/5476)

München. Der Uhrmachermeister Wilhelm Hilber, Lilienstraße, beging am 20. März den 60. Geburtstag. Der Jubilar feiert in diesem Jahre auch sein Geschäftsjubiläum von 30 Jahren. (VI 3/5478)

Wiesbaden. W. Sauerland, Uhren, Gold- und Silberwaren, Reparaturwerkstatt, früher Kirchgasse 17, jetzt Marktstraße 25. (VI 3/5497)

Stralsund. Uhrmacher Alfred Kraeft, Heiligeiststraße 44, konnte auf eine 25jährige Tätigkeit als selbständiger Geschäftsmann zurückblicken. Am 25. März 1911 gründete er in der Frankenstraße ein kleines, aber solides Uhrengeschäft mit Reparaturwerkstatt. Noch im Jahre der Geschäftsgründung verheiratete er sich, im Juli kann er seine Silberhochzeit begehen. Der Jubilar sah sein Geschäft vorwärtsgehen. Heute gehört er mit zu den bekanntesten Uhren-Fachgeschäften unserer Stadt. (VI 3/5510)

Essen. Gestorben ist Uhrmachermeister Hermann Eckmann, Rolandstraße 15. (VI 3/5500)

Bruchsal. Uhrmachermeister Karl Kiefer ist verstorben. (VI 3/5501)

Konkurse und Vergleichsverfahren

Kehl. Firma Verkaufskontor der Vereinigten Uhrglasfabiken G. m. b. H., Kehl: Die Gesellschaft wurde am 9. Dezember 1935 aufgelöst; zum Liquidator wurde Direktor Alfred Siffert, Straßburg, bestellt. (VI 4/5482)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5319. Wo sind in Deutschland tragbare Taktzähler erhältlich in Taschenuhrenform? (X/689) H. B. in N.

5321. Wer liefert kleine Schreiblich-Stiluhren mit selbsttätigem Kalender (Datum, Tag und Monat)? (X/699) W. K. in D.

5323. Wer liefert echte Korallen-Kreuze? (X/704) W. B. in V.

5424. Wo sind Militärschrittmesser zu beziehen? (X/705) J. T. in K.

5325. Welche Jahresuhrenfabrik benützt die Marke O und K ineinander geschlungen? (X/706) W. G. in P.

5326. Welcher Fabrikant führt folgendes Zeichen: Monogramm W L in einem Wappen? (X/707) R. S. in E.

5327. Wer ist der Hersteller der Figur der reitenden Amazone zu Pferd mit Lanze mit überfallendem Tiger, genau nach dem Modell, wie vor dem Eingang der National-Galerie in Berlin steht, Größe 45x50 cm ohne Sockel, in Zinkguß oder Neubronze? Kann ein Kollege diese Figur abgeben? (X/708) W. W. in E.

5328. Wer liefert Uhr-Hängeketten in Feldgrau mit schwarzem Rand und Geschoß mit Zahl? (X/709) W. W. in E.

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrengroßhandels E. V. nehmen vom 6. bis 11. April Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM) mit Tageskurs vom 31. März 1936 108,94 %
Für große Stücke (von 100 RM an)

Fälligkeiten	%
1934	103,50
1935	107,50
1936	111,25
1937	111,37
1938	111,10

Achtung! Neue Silberpreise!

Der **Inlands-Konventionspreis** (gültig für Korpusware bei getrennter Berechnung von Silberwert und Fassung) für die Woche vom 30. März bis 5. April 1936 für 800-Silber 70 RM, für 835 77 RM, für 925 84 RM je Kilo.

Von der Kundschaft eingesandtes Silber darf zum Preise von 63 RM je Kilo fein angenommen werden.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 14 (reseda) berechnet.

Für Berechnung von Verzugszinsen für den Monat März 1936 maßgebender Zinssatz 6%.

Neue Goldpreise. Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter L_{ds} RM für 14kar. Gold und A_{ss} RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

Wirtschaftszahlen

Für den Ankauf von Altgold von Privatkundschaft können etwa folgende Preise gezahlt werden:

900/000 je Gramm bis 2,40 RM	585/000 je Gramm bis 1,40 RM
750/000 " " " 1,90 "	333/000 " " " 0,75 "

Edelmetallpreise in Pforzheim (XI)

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
25. 3.	2,840	—	41,10—42,90	—	3,45—3,60
26. 3.	2,840	—	41,80—43,60	—	3,45—3,60
27. 3.	2,840	—	41,50—43,30	—	3,45—3,60
28. 3.	2,840	—	41,40—43,20	—	3,45—3,60
30. 3.	2,840	—	41,20—43,00	—	3,45—3,60
31. 3.	2,840	—	41,40—43,20	—	3,45—3,60

Bei der Knappheit von Gold und Silber ist die Lage des Marktes wenig übersichtlich und starken Schwankungen unterworfen. Genannte Preise können nur als Richtpreise gelten.

Die nächste Nummer erscheint am 10. April

Schlussstag für Text am . . . 4. April früh 8 Uhr
für Anzeigen am . . . 6. April früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 8. April abends

Herausgegeben vom Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk, Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. I. VI. 3882 — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Pl. 3. Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- u. Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)

